



FDP nominiert Spitzenkandidaten für die Kommunalwahl:

Am 22.6.2011 hat der Kreisverband der FDP Braunschweig auf einem Kreisparteitag im Hotel Seela sein Wahlprogramm für die Kommunalwahl nach abschließender Beratung beschlossen.

Der Vorsitzende der FDP-Ratsfraktion Daniel Kreßner betonte dazu: „Unsere Prioritäten sind ein sparsamer und solider Umgang mit den öffentlichen Finanzmitteln, die qualitative und quantitative Entwicklung der KiTa-Landschaft und eine verbesserte Förderung mittelständischer Unternehmen, mit neuem Schwerpunkt auf der Kultur- und Kreativwirtschaft. Damit haben wir ein starkes liberales Programm für Braunschweig und eine gute Grundlage für die kommenden fünf Jahre.“

Wir haben in den letzten Jahren durch Sparsamkeit und intelligente Privatisierungen den Haushalt der Stadt saniert – genau das gibt uns jetzt die nötigen Spielräume um z.B. die Kindergartengebühren abzuschaffen ... wenn eine andere Ratsmehrheit in Zukunft durch verschwenderische Ausgabenpolitik diese Möglichkeiten verspielt, wäre das eine riesige Hypothek auf Braunschweigs Zukunft!“

Der FDP-Kreisvorsitzende, Florian Bernschneider (MdB) ergänzte: „Ich danke den Mitgliedern für die engagierte Debatte. Besonders danke ich Daniel Kreßner, der federführend die Entwicklung des Programms gesteuert hat und dessen klare liberale Handschrift deutlich wird“.

Auf einer direkt anschließenden Wahlkreismitgliederversammlung nominierten die Anwesenden die Spitzenplätze für die Listen zu den Gemeindewahlbereichen. Es kandidieren:

im Südosten:	Juliane Lehmann und Susanne Schütz
im Nordwesten:	Florian Bernschneider MdB und Eike Hoffmann
im Nordosten:	Bettina Vogler-Klages
im Östlichen Ring:	Ingo Schramm und Dr. Martin Kleemeyer
in der Innenstadt:	Almuth von Below-Neufeldt MdL und Mathias Möller
im Westlichen Ring:	Dirk Pietschmann und Carolin Maedebach
im Südwesten:	Sebastian Löhr und Marita Körlin
im Nördlichen Ring:	Prof. Dr. Ulrich Klages und Martin Schüler

Sämtliche Kandidaten wurden mit sehr großer Mehrheit auf ihre Listenplätze gewählt.

Susanne Schütz
Stellv. Kreisvorsitzende
für Presse und Öffentlichkeitsarbeit